Hier kommentiert **Marcus Klöckner** die Aussage „Die Coronapandemie hat offenbar Spuren im Erbgut Jugendlicher hinterlassen“ in der *Zeit*. Das einst liberale Blatt zeige „ein weiteres Mal, was nicht mehr im Vordergrund der Berichterstattung steht: Journalismus“. Konkret benennbare Politiker seien durch ihre Entscheidungen verantwortlich für den „Coronastress“ bei Jugendlichen. Eine „(noch höflich formuliert) völlig aus dem Ruder laufende Politik der Grundrechtsschande“ habe die Schwächsten in der Gesellschaft stundenlang unter Masken gezwungen. Ein „Konglomerat, bestehend aus konkret benennbaren Politikern, Experten und Medienvertretern“, habe gar nicht genug Druck ausüben können. Eine Zeitung, die Jahre später noch immer nicht bereit sei, Ross und Reiter zu benennen, tauge „allenfalls noch als Unterlage für den Vogelkäfig – wenn überhaupt“.

*Abgedruckte Leserbriefe geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen aus redaktionellen Gründen bleiben vorbehalten.*

Wir haben hierzu interessante E-Mails erhalten. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich. Die nun folgende Auswahl der Leserbriefe hat **Christian Reimann** für Sie zusammengestellt.

---

**1. Leserbrief**

Sehr geehrte Nachdenkseiten,

Sehr guter Artikel von Marcus Klöckner!

Solche Schmierblätter wären früher in einem bestimmten Örtchen gebührend verwendet worden.

Aber der Zeit-Artikel ist erstaunlich, wenn auch unbeabsichtigt, ehrlich. Es geht nämlich tatsächlich um eine Spaltung und Fragmentierung der Gesellschaft, Corona war ein erfolgreicher Testlauf der „hidden agenda“ der parasitären Eliten. Und weil die tatsächlichen Parasiten als Individuen immer unsichtbarer werden, gibt es auch keine Verantwortlichen mehr, sondern eben „die Pandemie“, deren Behandlung ja alternativlos war, angeblich.

Freundliche Grüße, und weiter so, Wolfgang Blendinger

## 2. Leserbrief

Werter Herr Klöckner,

werte Redaktion,

diese übelste Nachkriegszeit greife ich sehr ungerne auf, da es ein Komplott an „politisch-/wissenschaftlicher“ Verlogenheit, Dummheit und perverser Nötigung i.V. mit unzähligen Krankheits- und Todesfällen offenbart. Ein Verbrechen an der Menschheit und dann ein solches Pamphlet, von dem es leider zu viele gibt. Bekommen die eigentlich Geld von den Verursachern, wie vermutlich viele im öffentliche Raum, um deren Sermon unters Volk zu bringen? Der treffende Satz: „Zeitungen, die so vorgehen, taugen allenfalls noch als Unterlage für den Vogelkäfig – wenn überhaupt“. Kann ich nur unterzeichnen, und Vögel würden das machen, was ich auch machen würde bei solchen „Blättern“, drauf sch…. Stolze Vögel könnten hier sogar wählerisch sein und eine andere, demokratischere/ehrlichere Unterlage einfordern. Solche „Blätter“ möchte ich nicht mal mehr als Probe-Abo im Haus. Mein ehemaliges „Alltagsblatt“ zählte auch dazu, allerdings schon viele Jahre nicht mehr, keine Chance mehr mir das Frühstück zu vergällen. Zum Ausstopfen nasser Schuhe noch tauglich, wenn ich die abgelegten Ausgaben der Nachbarin bekomme, oder für die Biotonne, Unterlage bei schmutzigen Arbeiten etc. Für mich genau der Preis den ich dafür bezahlen würde: 0 Cent.

Mit freundlichen Grüßen
E. Bauer

## 3. Leserbrief

Guten Tag Herr Marcus Klöckner,

Guter Journalismus „sagt was ist“, bravo! Nur so geht es Ross und Reiter nennen ohne Ausnahmen, egal ob BILD, SZ, ZEIT, NZZ, Münchner Merkur, Rheinzeitung oder auch Lanz, Maischberger, Illner, kriegsfähig Macher Pistorius, Kiesewetter, Nico Lange, Frau Major, von der Leyen, Rütte, General Freuding schneidig scharf das Ziel im Blick den Mund schon auf zu Schrei, etwa feuerfrei?

Es ist ja nicht nur so, dass Jugendliche durch deutsche Regierungsgewalt mit tatkräftiger Unterstützung der obigen Medien Corona Schäden zu beklagen haben, sondern bei klaren Blick haben anscheinend auch obengenannten Wahrnehmung und Handlungsschäden ohne es zu merken. Da ist es bitter nötig, es ihnen zu sagen, oder noch besser die Leser meiden solche Blätter oder buhen sie aus wenn sie das Wort erheben. Es passt doch zur Zeit alles ins Bild, durch eigenes zutun geht die Wirtschaft den Bach herunter, das Vertrauen ist in die handelten erschüttert. Satire hilft auch nicht mehr, denn Satire ist was ist!

Warte nur noch auf ganze Kompanien die den Dienst quittieren, die noch leben wollen, statt auf die zu hören die schon Defizite haben.

Ein schönes Wochenende wünscht Ihnen – bleiben Sie und Ihre Kollegen scharf und bissig –

Manfred Klimmeck

---

**4. Leserbrief**

Wie recht Sie haben in allen Punkten, Marcus Klöckner! Ich kann dem nur eines hinzufügen: Alle öffentlichen Medien, ob Print oder TV, belügen die Leser im selben Stil. Die Inhalte sind innerhalb der Eliten über alle Medien abgestimmt, weil diese Eliten Eigner aller Medien sind und denselben „Clubs“ angehören. Man kann wirklich keine faktenbasierten und gültigen Information und Inhalte mehr aus diesen öffentlichen Medien ziehen. Sie sind das Papier nicht wert, auf dem sie gedruckt sind und die Zeit nicht, man bei Nachrichten vor dem TV verbringt. Und das betrifft sie ALLE, egal welchen Namen sie tragen und welche Reputation sie früher einmal hatten. Es gibt nur noch investigative Medien, die einigermaßen verlässliche Information anbieten, die auch über Fakten nachprüfbar sind und am Ende oft auch stimmen. Dies liegt daran, dass die Reputation investigativer Journalisten genau von dieser Genauigkeit der Information und Beweiskraft der Fakten abhängig ist. Wer hier propagandistischen Blödsinn schreibt, wird durch andere schnell entlarvt und verliert seine Leser. Dieser Wettbewerb ist extrem hart und sichert damit aber weitgehend verlässliche Information.

Es waren Investigative, die die vorhandenen Fakten aus wissenschaftlichen Journalen und Forschungen zu SARS2.0-Cov19 immer wieder aufgedeckt haben,

während in ALLEN Medien nicht oder nur verzerrt darüber berichtet wurde. So ist auch aktuell wissenschaftlich nachgewiesen, dass die Veränderungen im Erbgut mRNA-geboosterter Personen, die Fruchtbarkeit von Frauen und allgemein das Immunsystem irreparabel eingeschränkt haben und dies bereits bei „Entwicklung“ der sogenannten Impfstoffe bekannt war. Das war kein Unfall! Die kriminelle Agenda reicht tief in die globalen Eliten und deren Zukunftsplanung, wie die Menschheit dieses Plantene nach ihren Vorstellungen auszusehen hat (WEF, Trilateral Commission-Rockefellar, Bilderberger, Deagel-Report usw). Das sind keine Theorien. Und wir bekommen immer ein bischen mehr davon durch kritischen Journalismus und Untersuchungen aufgedeckt.

Grüße
von unserem Leser R.O.

---

**5. Leserbrief**

Hallo NDS, sehr geehrter Herr Klöckner,

klar, das wußte ich schon immer, daß Streß die DNA verändert. Logisch. Deshalb ja auch die ganzen Mutanten in den großen Redaktionen – die haben immer Zeitdruck.

Auch mir fällt beim besten Willen kein anderer plausibler Grund für diese DNA-Veränderungen ein. Außer natürlich gentechnisch verändertes Erbgut, das man von außen einbringt, aber zum Glück hat niemand so einen Schwachsinn in Erwägung gezogen.

Mit freundlichen Grüßen
Johannes Bichler

---

**6. Leserbrief**

Meine Güte, Herr Klöckner,

ich war damals nicht einmal ein Covidiot, denn da hatte ich gegen die wahre Regierung, also meine Frau, ohnehin keine Chance. War aber eigentlich ebenfalls

sehr gut über Statistik und Herkunft dieses tollen Virus informiert.

Das hat aber in der Tiefe so viel Zeit gefressen, dass ich weite Teile und damit echte „Perlen“ der gleichgeschalteten deutschen Presse komplett verpasst habe. Schade… oder auch nicht, wenn das Erbgutschäden verursacht, war es vielleicht lebensverlängernd nicht alles von diesem Schwachsinn mitbekommen zu haben.

Na ja, Impfung und zwei Booster kamen auch bei mir. Ich habe ganz am Ende selbstverständlich auch Corona bekommen, als eher leichte Grippe. Aber immerhin, noch nie wurden quasi die Leiden Jesu so mit in die Reaktion des Arbeitgebers einkalkuliert wie dort. – Ja, da nehme ich doch auch mal eine ganze Woche frei, so als wandelnde Biowaffe.

Da haben sie echte Artikel-Perlen ausgegraben, ich freue mich schon auf den deutschen Spannungsfall, also die echte Generalprobe. Corona war schließlich nur ein Manöver. Es hat auch etwas gebracht. Die MS-Presse wird dann zweifellos tip-top auf Zack sein. Denn die wissen jetzt, sie können wirklich alles auf die Spitze treiben, ohne Konsequenzen fürchten zu müssen.

Nein, stimmt natürlich nicht, alles nur Spekulation und reiner Zufall .

Ändert aber nichts am vorhersehbaren Feuerwerk, welches dann vor euch erleuchten wird. Denn das wird zweifellos niemand mäßigen und internen Widerstand oder Regeln gibt es schon längst nicht mehr.

Mit freundlichen Grüßen
Kai P.

---

**7. Leserbrief**

Moin,

als ich die Überschrift & die Einleitung las, dachte ich spontan: „Ich lese wohl nicht richtig!“

„Schneller altern“? Jugendliche? Erbgutveränderung? Ja, da klingelt aber ganz gehörig etwas!

Stimmt, Herr Klöckner: Die „Coronapandemie“ „“hat“ nämlich nicht“!

Es gab überhaupt keine Pandemie. Es war eine inszenierte Pandemie, die nur Bestand hatte, weil man massiv Schnell- und vor allem PCR-Tests hochgefahren hatte, die per se weder eine Infektion nachweisen noch bestimmen konnten, wie ansteckend ein möglicherweise kranker Mensch war. Und: Jugendliche sowie Kinder waren am wenigsten vom Corona-Virus betroffen. Auch das gilt mittlerweile als nachgewiesen. Aus den vielen falsch-positiven Testergebnissen hat man dann eine Bedrohung konstruiert, die es niemals gab.

Streß altert, per se — das ist schon richtig. Wenn aber von einer Erbgutveränderung und damit in direktem Zusammenhang von einer vorschnellen Alterung die Rede ist, dann sprechen wir doch bitte nicht über einen Atemwegsinfekt, der zum allgemeinen Lebensrisiko gehört, sondern über die mit allen Brechstangen dieser Welt eingeführte „Impfung“, die den Namen nicht verdient.

Dort finden wir:

- Plasmid-DNS in Form von Verunreinigungen, weil der PCR-Herstellungsprozeß, der in den Studien verwendet wurde, von einer bakteriellen Massenproduktion stammt, deren Bakterien-DNS (nicht RNS!) unzureichend, wenn überhaupt, vom Endprodukt gereinigt wurde. Die Folge, begünstigt durch (vereinfacht gesagt) biologische Zusatzstoffe, die ebenfalls in der „Impfung“ enthalten ist, ist eine reverse Transkriptase von Fremd-DNS in den menschlichen Körper möglich — oder, platter gesagt: in die Stammzellen des Menschen dringt fremde DNS ein. Wer schonmal von einem „Retro-Virus“ gehört hat: das ist ein ähnliches Prinzip;

- weitere Streßfaktoren durch Spike-Proteine, die sehr körperähnlich und zudem modifiziert sind, was für den Körper auf zellulärer Ebene Streß pur bedeutet, und das über Jahre;

- auch über Jahre hinweg werden Körper-eigene Zellen gezwungen, just dieses Spike-Protein herzustellen, wodurch sie vom eigenen Immunsystem vernichtet werden. Die Folgen: vor allem Herz- & Nervenzellen gehen irreversibel verloren, mit teils massiven Symptomen bis hin zum Tod. Daher kommen auch die vielen Nervenleiden und Herzprobleme. Aber, klar: das ist alles „nur Long Covid“. Der uns von der Pandemie erlösende Impfstoff darf schließlich nicht hinterfragt werden, denn er spült den Pharmariesen heute immer noch

> Millionen in die Kasse, weil stillschweigend alle weiteren klassischen Impfungen auf das Messener-modRNS-Modell umgestellt werden, wie es die Corona-„Impfung“ darstellt.

Wir erinnern uns:
Politik & Medien sowie „die Wissenschaft™“ wollten uns weis machen, daß all die schlimmen Folgen inklusive einer nicht mehr wegzulügenden Übersterblichkeit seit 2021 Folgen einer gängigen Erkältung seien. Das Gegenteil ist der Fall: „Impf“-Nebenwirkungen wurden als „Long Covid“ umdeklariert. Das Selbe soll jetzt mit einer verringerten Lebenserwartung bei den Jungen & Jüngsten geschehen: das Virus™ sei Schuld. Nein, ist es nicht! Was Lockdowns & Co. nicht vermochten (was übrigens nicht wenige Jugendliche in den Suizid trieb oder viele es hat versuchen lassen), das hat dann „der Pieks“ erledigt. DAS ist der Grund, warum so viele Menschen körperlich kaputt sind. Die wahren Folgen werden sich erst über die nächsten Jahre bis Jahrzehnte manifestieren. Da habe ich vom karzinogenen Effekt, also beschleunigten Krebsraten bei gleichzeitig geschwächten Immunsystemen (Stichwort: IgG4) noch gar nicht angefangen. „Turbokrebs“ ist bestimmt dem Einen oder Anderen ein Begriff.

Will man so lange warten wie bei Contergan? Nichts aus den Pharma-Skandalen gelernt? Schweinegrippe und die Schlafkrankheit Narkolepsie? Nein?

Ich wette 50€, daß diese Studie des Max-Palnck-Instituts nach streng wissenschaftlichen (und ehrlichen) Kriterien ganz & gar unwissenschaftlich ist. Es wäre mir überaus neu, wenn reiner Streß Änderungen an der DNS (nicht DNA, das ist englisch, genauso, wie es RNS und nicht RNA heißt, da A = Acid, S = Säure) mit sich brächte. Aus Sicht der Evolution ist es kein Geheimnis, daß unsere menschliche DNS etliche Viren & Bakterien in sich aufgenommen hat — ohne die wir übrigens gar nicht existieren könnten. Aber der künstliche Rotz, den man uns als Impfung verkauft hat, richtet noch weit größeren Schaden an, als es jeglicher Streß jemals könnte.

Das hat nicht einmal etwas mit Verachtung zu tun: es ist ein Blendwerk, das von den wahren zerstörerischen Kräften, die aus der Pharma-Ecke kommen, ablenken soll (wohl auch nicht zuletzt, um die Umetikettierung klassischer Impfungen weitgehend geräuschlos vonstatten gehen zu lassen). Das ist aus meiner Sicht das wirklich Perfide daran, weil man damit impliziert, daß man es gar nicht hätte verhindern können: doch, hätte man können, indem man die bedingten

Zulassungen (auch auf EU-Ebene!) gar nicht erst hätte ausstellen dürfen, unter Mißachtung aller vorherigen Sicherheits-Standards: all die Verstöße dagegen waren nicht rechtmäßig, bis heute.

Es tut mir nur um die vielen Menschen leid, die deswegen so viele Probleme erleiden, vor allem die jungen.

Mit freundlichen Grüßen,
Michael Schauberger

---

**8. Leserbrief**

Sehr geehrter Herr Klöckner,

verehrte Redaktion,

die Logik der Verdrängung im genannten Zeit-Artikel ist sehr verbreitet: Verursacher des Problems war die Pandemie, nicht die Maßnahmen dagegen! Diese Argumentation ist etwa so, als würde man für das Verwarnungsgeld wegen Falschparkens das Parkverbotsschild verantwortlich machen und nicht die eigene Ignoranz. Man könnte auch sagen, so lügt man sich in die eigene Tasche. Das Muster ist durchgängig.

Die verbalen Einlassungen vieler Politiker und Prominenter sind in einer zehnteiligen Artikelserie der Nachdenkseiten nachlesbar, indem man in die Suchfunktion (Auf Lupensymbol rechts oben im header klicken) „An ihren Zitaten sollt ihr sie erkennen“ eingibt. Diese Statements zeugen zum Teil von einer ausgesprochenen Naivität und in einigen Fällen auch von einer beschämenden Dummheit. Zum größten Teil sind die Aussagen mit ihren Forderungen nach Maßnahmen gegen Impfunwillige aber logisch durchaus konsistent. Das Problem besteht darin, dass die Prämissen nachweisbar falsch sind. Und wenn die Prämissen falsch sind, dann sind auch die scharfsinnigsten Folgerungen falsch.

Auch wenn der Spruch von der „Pandemie der Ungeimpften“ Joe Biden zugesprochen wird, wurde das Gerücht des Fremdschutzes nachweislich durch die Bildzeitung in die Welt gesetzt. Am 27.Februar 2021 erschien ein BILD-Artikel unter der Überschrift:

> „Impfheld Ugur Sahin in BILD: Geimpfte sind NICHT mehr ansteckend!“

Im Interview sagte Şahin wörtlich:

> „Die Zahl der Menschen, bei denen der Corona-PCR-Test positiv ausfällt und die somit potenziell ansteckend sind, geht nach der Impfung um 92 Prozent zurück.“

BILD leitete daraus die zugespitzte Aussage ab:

> „Geimpfte sind nicht mehr ansteckend!“

Schon die Behauptung Sahins, dass Menschen mit positivem PCR-Test potentiell ansteckend seien, entspricht nicht der Wahrheit. Aber das ist ein Kapitel für sich.

Seine Aussage ist, auch wenn die Bildzeitung hier der Hauptverantwortliche ist, ziemlich halbseiden und basiert auf das in der Pharmawerbung gerne verwendete relative Risiko. Wenn von 20.000 ungeimpften Menschen (etwa in der Zulassungsstudie von Pfizer) 150 einen positiven Test oder leichte Symptome haben und von den Geimpften nur 12, dann ist das absolute Risiko für die Ungeimpften 0,75% und für die Geimpften 0,06%. Anders ausgedrückt: 99,5% aller Ungeimpften infizierten sich innerhalb von drei Monaten nicht. Und von den Geimpften waren es 99,94%. Das sind 0,44 Prozentpunkte weniger. Den Unterschied kann man durch Verwendung der relativen Risikoreduktion auf 92% aufblasen, wie geschehen.

So waren schon Mitte des Jahres 2021 mehrere Studien erschienen, die nachwiesen, dass Geimpfte ebenso ansteckend sind, wie Ungeimpfte und zum Teil sogar höhere Viruslasten im Nasenabstrich hatten.

- medrxiv.org/content/10.1101/2021.07.31.21261387v1?
- pmc.ncbi.nlm.nih.gov/articles/PMC8404894/?
- sciencedirect.com/science/article/pii/S1473309921006484

Nach einer Party in Münster am, 3.9.2021, an der 380 Personen teilnahmen, die alle geimpft oder genesen waren (2G), waren 23% aller Teilnehmer anschließend infiziert.

Dieses Ereignis hätte nach Popper genügen müssen, die falsche Hypothese von der „Pandemie der Ungeimpften“ zum Einsturz zu bringen. Aber das Gegenteil geschah. Das Resultat der Propaganda vernebelte weiterhin die Hirne. Die falsche Hypothese wurde als Prämisse benutzt, um die Maßnahmen der Regierungen argumentativ zu rechtfertigen: Ausgrenzung und Hetze gegen Impfunwillige, Nötigung, Verstöße gegen das Grundgesetz. Man fragt sich, wie es sein kann, dass soviele Menschen an diese falschen Tatsachen geglaubt haben?

Wenn aber, wie geschehen, Bundeskanzlerin Merkel die Bevölkerung auffordert, nur den offiziellen Medien zu glauben und der später für sein Krisenmanagement mit dem Bundesverdienstkreuz geehrte ehemalige Präsident des RKI Lothar Wieler im Deutschen Fernsehen fordert, dass gewisse Regeln nicht einmal hinterfragt werden dürften, dann darf man sich bei der in Deutschland und Österreich besonders stark ausgeprägten Obrigkeitshörigkeit über die allgemeine Massenhysterie und geistige Vernebelung nicht wundern.

Zusammengefasst lässt sich sagen: Die Schäfchen waren willig und gläubig. Und nun scheinen sie sich zu schämen, weigern sich ihren Glaubensirrtum einzusehen und suchen die Ursache der unangenehmen Folgen woanders. Lieber glaubt man an Long Covid als an Post Vac, auch dann, wenn der fünffach Geimpfte fünf Coronainfektionen durchgemacht hat. Es wäre sonst ja noch schlimmer gekommen.

Wer gehofft hatte, wir hätten das Mittelalter durch die Aufklärung überwunden, der sieht sich nun getäuscht. Nichts hat sich geändert. Noch immer wird ausgewählten Sündenböcken die Schuld in die Schuhe geschoben und der Tanz um das goldene Kalb (die falsche Prämisse) führt wie damals zu Feindschaft, Streit und Gewalt. Problematischer als die gedankliche Verwirrung durch die falschen Prämissen, die propagandistisch verbreitet wurden, scheint mir der versteckte Faschismus in der sogenannten Mitte der Gesellschaft, der sich in nicht wenigen der dokumentierten Statements, offenbart.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. H. Käsmacher

**Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten**

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- leserbriefe(at)nachdenkseiten.de für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- hinweise(at)nachdenkseiten.de wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- videohinweise(at)nachdenkseiten.de für die Verlinkung von interessanten Videos.
- redaktion(at)nachdenkseiten.de für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „Gebrauchsanleitung“.